

بحث مختصر عن:

حديث أسماء بنت أبي بكر

((باللغة الألمانية))

إعداد: أبو سليمان الكردي

Kurzabhandlung über den:

„Hadīth von Asmā' Bint Abī Bakr“

Abu Suleyman Al-Kurdi

1440 / 2018

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Im Namen Aļļāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen! Alles Lob gebührt Aļļāh und Segen und Frieden seien auf unseren Propheten Muḥammad, auf seiner Familie und seinen Gefährten.

In dieser Abhandlung geht es um folgende weit verbreitete Überlieferung:

Im Ḥadīth heißt es, dass Khālīd (Ibn Durayk) über 'Ā'ischah - möge Aļļāh mit ihr zufrieden sein - berichtete, dass sie sagte:

أَنَّ أَسْمَاءَ بِنْتَ أَبِي بَكْرٍ دَخَلَتْ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ ﷺ وَعَلَيْهَا ثِيَابٌ رِقَاقٌ، فَأَعْرَضَ عَنْهَا رَسُولُ اللَّهِ ﷺ وَقَالَ: "يَا أَسْمَاءُ، إِنَّ الْمَرْأَةَ إِذَا بَلَغَتِ الْمَحِيضَ لَمْ تَصْلُحْ أَنْ يُرَى مِنْهَا إِلَّا هَذَا وَهَذَا". وَأَشَارَ إِلَى وَجْهِهِ وَكَفَّيْهِ.

„Asmā', die Tochter von Abū Bakr, trat mit dünner Kleidung beim Gesandten Aļļāhs - Aļļāhs Segen und Frieden auf ihm - ein. Der Gesandte Aļļāhs - Aļļāhs Segen und Frieden auf ihm - wendete sich hierauf von ihr ab und sagte: ‚O Asmā', wahrlich, wenn die Frau die Pubertät erreicht, so ist es nicht erlaubt, dass etwas von ihr gesehen wird, außer diesem und diesem.‘ Und er zeigte auf sein Gesicht und seine Hände.“

[Überliefert von Abū Dāwūd (4104)]

▪ **Einiges über diesen Ḥadīth:**

1. Imām Abū Dāwūd As-Sijistānī (202 - 275 n. H.) überlieferte diesen Ḥadīth in seinem „Sunnah-Werk“ und sagte dann im Anschluss: „Und er

(der Ḥadīth) ist Mursal¹ (die Überlieferungskette ist unterbrochen). Khālid Ibn Durayk hat 'Ā'ischah - möge Allāh mit ihr zufrieden sein - nicht erreicht (und getroffen).“²

Die Überlieferungskette des Ḥadīth ist also nicht verbunden und deshalb ist sie schwach.

2. Abū Dāwūd urteilte selbst direkt über diesen Ḥadīth und stufte ihn als schwach ein. Und das ist ein praktisches Beispiel für seine besondere Vorgehensweise.

3. Viele Leute, die vielleicht nicht mit den Ḥadīth-Wissenschaften und den Ḥadīth-Werken vertraut sind, übersehen diese wichtige Angelegenheit und manch einer überliefert gar den Ḥadīth und behauptet sogar, dass er authentisch sei.

4. Die Überlieferungskette des Ḥadīth beinhaltet noch einige weitere 'Ilal (Schwächen und Fehler). Diese wurden u. a. von den Lehrmeistern und Imāmen im Ḥadīth, wie Yaḥyā Ibn Ma'īn, Aḥmad Ibn Ḥanbal und Abū Ḥātim Ar-Rāzī erwähnt.

▪ Al-Ḥāfiẓ Ibn Abī Ḥātim Ar-Rāzī (240 - 327 n. H.) sagte: „Ich fragte meinen Vater über den Ḥadīth, den Sa'īd Ibn Baschīr über Qatādah, und dieser über Khālid Ibn Durayk, und dieser über 'Ā'ischah überliefert hat, dass Asmā' mit dünner Kleidung beim Gesandten Allāhs - Allāhs Segen und Frieden auf ihm - eintrat...“ Mein Vater sagte: „Das ist ein Fehler/eine Unachtsamkeit (Wahm). Vielmehr ist er Qatādah über

¹ **Mursal:** Terminologisch/fachbegrifflich ist mit „Mursal“ die Überlieferung gemeint, die ein Tābi'ī über den Propheten ﷺ überliefert hat. Hierbei erwähnt er nicht, wer ihm (dies) berichtet hat.

▪ Al-Khaṭīb Al-Baḡdādī sagte: „Das, was meistens als Irsāl (Mursal-Ḥadīth) und Beschreibung benutzt wird, ist, was der Tābi'ī über den Propheten ﷺ überliefert hat.“ [„Al-Kifāyah fī 'Ilm Ar-Riwāyah“ (S. 21)]

▪ Die Mursal-Überlieferung wird von der Mehrheit der früheren Ḥadīth-Gelehrten als schwach eingestuft.

² Abū Dāwūd sagte: „(Jeder Ḥadīth) über den ich nichts sage (und über ihn schweige), so ist er (für mich) annehmbar/brauchbar (ṣāliḥ) und der eine (Ḥadīth) mag eventuell authentischer als der andere sein.“ [„Risālatu Abī Dāwūd ilā Ahli Makkah“ (Seite 27)]

Khālid Ibn Durayk, dass 'Ā'ischah... In Form einer Mursal(-Überlieferung.“³

- Al-Ḥāfiẓ Ibn Al-Qaṭṭān Al-Fāsī (562 - 628 n. H.) erwähnte ebenfalls die Schwäche des Ḥadīth.⁴
- Schaykh Al-Muḥaddith 'Abduļļāh As-Sa'd stufte den Ḥadīth auch als schwach ein.

5. Selbst der Text (Matn) des Ḥadīth ist mehr als zweifelhaft, denn es ist schwer vorstellbar, dass Asmā', die Tochter von Abū Bakr, so vor dem Propheten ﷺ erschienen ist.

Der Ḥadīth ist von daher - *und Allāh weiß es am besten* - (sehr) schwach, und das sowohl aufgrund der Überlieferungskette als auch wegen dem Matn.

Anmerkung: In dieser Kurzabhandlung geht es lediglich um den erwähnten Ḥadīth und nicht um das Thema „Gesichtsbedeckung“ und ob dies erwünscht bzw. verpflichtend ist oder nicht.

Und Allāh weiß es am besten.

Geschrieben von Abu Suleyman Al-Kurdi.

(1440/3/21 - 29.11.2018)

 @Abu.Suleyman1438

 https://t.me/islamstudy_Ḥadīth

³ „Al-'Ilal“ (1463)

⁴ Siehe: „Bayān Al-Wahm wal-Īhām“ (3/26)